



Neue Attraktion im Johannisbad eröffnet

Auf dem Gelände an der Johann-Sebastian-Bach-Straße in Freiberg ist ein neuer Wasserspielplatz entstanden. Die Anlage hat rund 500.000 Euro gekostet. Was bietet sie den Kindern?

VON STEFFEN JANKOWSKI

FREIBERG – Das Freiburger Johannisbad ist um eine Attraktion reicher: Auf dem Gelände an der Johann-Sebastian-Bach-Straße ist ein neuer Wasserspielplatz eröffnet worden. „Ab sofort erwartet die kleinen Abenteuerer und ihre Familien ein fantasie- und liebevoll gestalteter Kinderplanschbereich mitten im Grünen der Silberstadt“, teilte Sylvia Fiedler vom Marketing der Stadtwerke Freiberg am Donnerstag mit; die Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft (FBB) ist eine Tochterfirma



Paul Saupe aus Gornsdorf erkundet mit Enkelin Suki den neuen Spielplatz im Johannisbad.

FOTO: ECKARDT MILDNER

des Konzerns.

Die Anlage sei dort entstanden, wo bereits früher ein Kinderbecken zu finden war, erläutert Stadtwerke-Vorstand und FBB-Geschäftsführer Axel Schneegans: „Das alte Becken ist ausgebaut und entsorgt worden.“ Der Umbau habe mehrere Wochen gedauert und rund 500.000 Euro gekostet. Der erweiterte Platz biete Spielelemente wie Wasserkanone, Bodensprühdüsen und Wasserkip-

per: „Hier können Kinder unbeschwert toben, planschen und das Element Wasser auf spielerische Weise entdecken und erleben.“

„Gerade in den Sommermonaten ist ein Wasserspielplatz ein beliebter Treffpunkt für Familien – umso wichtiger war es uns, diesen Bereich vor allem auch sicher zu gestalten“, urteilt Axel Schneegans. Der neue Erlebnissbereich sei familienfreundlich für Kinder bis 12 Jahre konzi-

piert. Die Altersgrenze werde man auch durchsetzen, so der Bäderchef: „Der Spielplatz war kaum eröffnet, da lagen auch schon Jugendliche in dem warmen Wasser – für die ist der Bereich aber nicht gedacht.“

Der neue Platz lade sowohl zum Spielen als auch zum Verweilen ein. „Besonders stolz sind wir auf den Spiel- und Rutschenturm, das Herz der TÜV-geprüften Anlage, das garantiert für strahlende Kinderaugen und jede Menge Wasserspaß sorgen wird“, ergänzt der Geschäftsführer. Das Freibad sei je nach Wetter täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Eintrittskarten können jetzt auch online gekauft werden; der Zutritt erfolgt dann per Smartphone. Die Tageskarte kostet für Erwachsene 5,50 Euro (ermäßigt 4 Euro), Kinder von 3 bis 15 Jahren zahlen 3 Euro. Es werden auch Abendtarife sowie Saison- und Familienkarten angeboten.

Die Freibadsaison hatte im Johannisbad am 1. Juni begonnen. Im ersten Monat waren laut Schneegans 2550 Besucher gezählt worden: „Im Jahr zuvor hatten wir im Juni 1514 Badegäste. (jan)